Numerik für Informatiker - Übungsblatt 1

Aufgabe 2:

Die folgende Tabelle gibt die Reparaturkosten m (in Euro) einer Maschine in Abhängigkeit von der Anzahl der Arbeitsstunden t_1 (in Hundert) und dem Alter t_2 (in Jahren) an.

t_1	6	7	9	11	13	15	17	18	19
$\overline{t_2}$	0	1	2	3	4	5	6	7	8
\overline{m}	96	189	283	373	467	553	647	733	832

(a) Stellen Sie für die Ansatzfunktion

$$m = x_1 + x_2 t_1 + x_3 t_2$$

ein lineares Gleichungsystem in der Form Ax = b mit $x = (x_1, x_2, x_3)^T$ auf.

(b) Stellen Sie ein lineares Gleichungssystem Bx = c zur Lösung des vorgegebenen Ausgleichsproblems auf.

Lösung:

(a) Setzt man alle in der Tabelle gegebenen Werte t_1 , t_2 und m in die Ansatzfunktion $x_1 + x_2t_1 + x_3t_2 = m$ ein, so erhält man folgende Gleichungen:

$$x_1 + 6x_2 = 96$$

 $x_1 + 7x_2 + x_3 = 189$
 $x_1 + 9x_2 + 2x_3 = 283$
...
 $x_1 + 19x_2 + 8x_3 = 832$

Dabei handelt es sich um ein überbestimmtes lineares Gleichungssystem Ax = m mit $x = (x_1, x_2, x_3)^T$, welches keine Lösung besitzt.

(b) Um den minimalen Fehler einer Näherungslösung zu erhalten, nutzen wir die Vorgehensweise aus der Vorlesung.

Man multipliziert also das Gleichungssystem auf beiden Seiten mit der Matrix A^T und erhält das lineare Gleichungssystem $A^TAx = A^Tm$, welches eine reguläre Matrix $B = A^TA$ enthält:

$$9x_1 + 115x_2 + 36x_3 = 4173$$

 $115x_1 + 1655x_2 + 565x_3 = 62916$
 $36x_1 + 565x_2 + 204x_3 = 22176$